Tel. 044 267 47 77 Fax 044 267 47 87 info@lignum.ch www.lignum.ch

Projekt (Brandschutz im Holzbau)

Dieses Projekt wurde realisiert mit Unterstützung des Bundesamts für Umwelt (BAFU) im Rahmen des Aktionsplans Holz.

Mit massgeblicher Unterstützung durch das Bundesamt für Umwelt BAFU führt die Schweizer Wald- und Holzwirtschaft seit 2001 das Grossprojekt «Brandsicherheit und Holzbau» zur Sicherung eines hohen Brandschutzes von Holzbauten und Bauteilen aus Holz. Schwerpunkte sind Forschung und Entwicklung, Wissenstransfer in Form von Kursen und Dokumentationen (Lignum-Dokumentation Brandschutz) sowie die Qualitätssicherung.

Die branchenweit abgestützten Arbeiten waren die Grundlage zur Einführung der geltenden Schweizer Brandschutzvorschriften VKF03. Sie sind 2005 in Kraft getreten und ermöglichen Tragwerke aus Holz bis sechs Geschosse. Bis dahin galt eine generelle Beschränkung für das Bauen mit Holz auf zwei Vollgeschosse plus Dachausbau, was die Holzanwendung im Bauwesen empfindlich einschränkte. Die seit 2005 geltenden Brandschutzvorschriften eröffneten dem Material Holz mit der neu möglichen mehrgeschossigen Bauweise grosse Segmente vor allem im Wohn- und Bürobau.

Die seit 2005 fortlaufend erstellte Lignum-Dokumentation Brandschutz zeigt die Möglichkeiten der Holzverwendung auf, die sich durch die Schweizerischen Brandschutzvorschriften VKF ergeben. Die Dokumentation stellt für Architekten, Ingenieure, Brandschutzbehörden und Ausführende ein wichtiges Arbeitsinstrument in Planung, Vollzug und Umsetzung dar. Sie vermittelt ein breites Wissen über den Brandschutz im Holzbau, fördert die fachliche Kompetenz und bildet damit die Voraussetzungen, die den Holzbau als brandschutztechnisch sichere Bauweise entscheidend prägen.

Ergebnisse aus dem Projekt (Brandsicherheit und Holzbau) 2009

2009 wurden insbesondere verschiedene Kataloge werkstoffoptimierter Bauteile als Anhang zur Publikation (Bauteile in Holz – Decken, Wände und Bekleidungen mit Feuerwiderstand) bereitgestellt.

Im Bereich Brandschutz lag ein Schwerpunkt 2009 zudem im Aufbau verschiedener Weiterbildungskurse. Der 15tägige Kurs (Brandschutzfachmann/-fachfrau Holzbau) wurde mit Stoffeinheiten an der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau sowie an der Bauschule Aarau durchgeführt. Das Office romand bot Brandschutzkurse an der ETH Lausanne sowie an der Bauschule Tolochenaz an. Eine Tagung der anerkannten Fachingenieure als Kontrollorgan im Brandschutz bot eine wertvolle Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

Ergebnisse aus dem Projekt (Brandsicherheit und Holzbau) 2010

Die Publikation <u>Haustechnik – Installationen und Abschottungen</u> als Teil der Lignum-Dokumentation Brandschutz lag Anfang 2010 deutsch und französisch vor. Zudem wurden verschiedene weitere Kataloge werkstoffoptimierter Bauteile als Anhang zur Publikation Bauteile in Holz – Decken, Wände und Bekleidungen mit Feuerwiderstand fertiggestellt.

Besonderes Augenmerk fanden die Erarbeitung von Konzepten für eine erweiterte Holzanwendung und die Branchenabstimmung zur Formulierung von Änderungsvorschlägen für die geplante Revision der Schweizerischen Brandschutzvorschriften VKF 2015.

Ganztägige Weiterbildungskurse in der Deutsch- und Westschweiz sowie der 15tägige Kurs «Brandschutzfachmann Holzbau» an der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau (BFH-AHB) bzw. an der Bauschule Aarau sicherten Kontinuität im Wissenstransfer. Das Bewertungsverfahren bestätigte die hohe Qualifikation der als Brandschutz-Kontrollorgane für anspruchsvolle Holzbauten vorgeschlagenen Fachingenieure.

Ergebnisse aus dem Projekt (Brandsicherheit und Holzbau) 2011

Die Publikation (Feuerwiderstandsbemessung – Bauteile und Verbindungen) wurde fertig erarbeitet und lag als Teil der Lignum-Dokumentation Brandschutz Ende 2011 deutsch und französisch vor. Zudem wurden wiederum weitere Kataloge werkstoffoptimierter Bauteile als Anhang zur Publikation (Bauteile in Holz – Decken, Wände und Bekleidungen mit Feuerwiderstand) fertiggestellt.

Ganztägige Weiterbildungskurse in der Deutsch- und Westschweiz sowie der 15tägige Kurs «Brandschutzfachmann Holzbau» an der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau (BFH-AHB) bzw. an der Bauschule Aarau sicherten Kontinuität im Wissenstransfer.

Ergebnisse aus dem Projekt (Brandsicherheit und Holzbau) 2012

Die zuverlässige Lignum-Brandschutzdokumentation unterstützte die Entstehung von Hunderten mehrgeschossiger Holzbauobjekte im Jahr 2012. Lignum setzte sich 2012 zugunsten weiterer Optimierungen für die Holzanwendung im Rahmen der Revision der VKF-Brandschutzvorschriften 2015 ein.

Ganztägige Weiterbildungskurse in der Deutsch- und Westschweiz sowie das neu aufgebaute CAS (Brandschutz im Holzbau) an der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau (BFH-AHB) sicherten Kontinuität im Wissenstransfer. Das durchgeführte Bewertungsverfahren bestätigte die Qualifikation der als Brandschutz-Kontrollorgane für anspruchsvolle Holzbauten vorgeschlagenen Fachingenieure.

Lignum-Dokumentation Brandschutz online konsultieren

Alle publizierten Teile der Lignum-Dokumentation Brandschutz lassen sich über die Publikationsplattform issuu online im Volltext konsultieren. Die neun Titel sind auf der Website der Lignum unter Shop > Lignum-Dokumentationen erschlossen.

Link Website Lignum: Lignum-Dokumentation Brandschutz

Alle verfügbaren Kataloge werkstoffoptimierter Bauteile als Anhang zur Publikation (Bauteile in Holz – Decken, Wände und Bekleidungen mit Feuerwiderstand) sind auf der Website der Lignum unter Holz A–Z > Brandschutz als PDF greifbar.

Link Website Lignum: Brandschutz